

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 06.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23 , anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Egler, Dr. Leitz, Haas und Reinhardt</p> <p>Außerdem anwesend: die Amtsleiter Dannecker, Just, Hirth</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	--

Bürgermeister Hopp eröffnet die öffentliche Sitzung des Gemeinderats und begrüßt die 17 anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer, sowie die Presse.
Er stellt fest, dass zur Sitzung form-und fristgerecht eingeladen wurde und das Gremium beschlussfähig ist.

§ 47

Bürgerfragen

liegen keine vor.

[Handwritten Signature]
Für die Richtigkeit des Auszuges:
Knittlingen, den 07. Aug. 2008



<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 06.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23 , anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Egler, Dr. Leitz, Haas und Reinhardt</p> <p>Außerdem anwesend: die Amtsleiter Dannecker, Just, Hirth</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	--

§ 48

Anfragen

- Stadträtin Altseimer möchte wissen, wann der Gehweg in der Schulstraße in Angriff genommen werde.
- Herr Just antwortet, dass dies sobald geschehe, wenn das Thermofass da sei. Er nehme an, dass dies in unmittelbarem Anschluss an das Fauststadtfest sein werde.
- Stadtrat Hähnle fragt an, wann in Kleinvillars der Spiegel montiert werde.
- Herr Hirth erklärt, dass von Herrn Schwaiger vom Straßenbauamt eine entsprechende Antwort vorliege, dass dieser bis Ende der Woche montiert sei.
- Stadtrat Steinhilper spricht den Pachtvertrag mit der Kelter an und möchte wissen, wieweit die Stadt eine Handhabe habe, auf diesen Pachtvertrag und auf den FBK einzuwirken. Die Kelter müsse auch für andere Vereine zugänglich gemacht werden.
- Bürgermeister Hopp erwidert, dass man normalerweise aufeinander zugehen solle, er könne später im nichtöffentlichen Teil mehr zu der Angelegenheit beitragen.
- Zum Stadtteil Kleinvillars wird vorgetragen, bezüglich des Faustballplatzes, dass man hier nach dürren oder marode Äste schauen sollte.
- Herr Just erklärt, dass er sich dies entsprechend aufnotiert habe.
- Stadtrat Braun möchte wissen, ob gegen die Prozessionsspinner vorgegangen werde.
- Herr Hirth erklärt hierzu, dass dies am 12. Mai ausgeführt werde.

Für die Richtigkeit des Auszuges:

Knittlingen, den 07. Aug. 2008



Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt am 06.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23 , anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Egler, Dr. Leitz, Haas und Reinhardt Außerdem anwesend: die Amtsleiter Dannecker, Just, Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth
---	---

§ 49

**Dr. Johannes Faust GHR-Schule-Medienentwicklungsplan
Beauftragung der Weiterentwicklung in 2008:
Erneuerung von Raum C 108 und Einbindung in das
pädagogische Netz der Schule**

Beilage 62/2008

Bürgermeister Hopp führt in den Tagesordnungspunkt ein und begrüßt hierzu auch Herrn Konrektor Hartmann.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

Die erforderlichen Lieferungen und Leistungen werden wie folgt vergeben:

Lehrer-PC, Schüler-PC, TFT-Flachbildschirme, Farblaser-Drucker, Laserdrucker, LCD Beamer incl. Deckenhalterung und Montage. Flachbettscanner entsprechend dem vorgelegten Angebot vom 28.03.2008 an die Firma RBI Rittershofer GmbH, Rheinstetten zu einem Angebotsendpreis von brutto 25.917,01 €.

Mobiliar und PC-Halterungen an die Firma gks team BmbH entsprechend dem vorgelegten Angebot vom 04.04.2008 zu einem Angebotsendpreis brutto 1.088, 85 €.

MTS EDUCATER (server), upgrade, Erweiterung der Software, Software Installation und Lizenzen entsprechend dem vorgelegten Angebot vom 07.04.2008 an die Firma MTS Reinhardt GmbH, 31188 Holle zu einem Angebotsendpreis von brutto 18.960,27 €.

Die Auftragssumme beläuft sich auf 45.966,13 € brutto. Im Haushaltsplan 2008 sind 45.000 € für die Maßnahme eingestellt.

MTS Softwarepflegevertrag entsprechend dem vorgelegten Angebot vom 07.04.2008 zu einem Angebotspreis von 2.569,21 €.

Im Anschluss an die Beschlussfassung bedankt sich Herr Hartmann für das Engagement des Gemeinderats für die Schule.

Für die Richtigkeit des Auszuges
Kritikungen des 07. Aug. 2008



Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt am 06.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23 , anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Egler, Dr. Leitz, Haas und Reinhardt Außerdem anwesend: die Amtsleiter Dannecker, Just, Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth
---	---

§ 50

Neubau einer Skateranlage Beratung und Beschlussfassung über einen Standort und die Finanzierung

Beilage 63/2008

Bürgermeister Hopp führt in den Tagesordnungspunkt ein. Er erklärt, dass sich der Techn. Ausschuss am Parkplatz an der Freudensteiner Straße ausgesprochen habe. Er wisse auch um die Probleme mit solchen Anlagen in Tiefenbronn und Niefern-Öschelbronn. Es geht darum nun den Ansatz zu finden, richtig einzuhacken um im Stadtgebiet eine Anlage zu errichten, die zum einen erträglich für diejenigen sind, die dort wohnen und zum anderen auch erreichbar sei für die Skater. Es gehe um Skatern, Inliner-, BMX- und Rollschuhfahrern und Einradfahrer.

Er sehe dies auch als eine Art PPP-Projekt, Stadt und Bürgerschaft agieren hier zusammen. Außerdem sollen weitere Spenden gesammelt werden, so Herr Bürgermeister Hopp.

Stadtrat Krauss erklärt, dass der Techn. Ausschuss der Verwaltung den Auftrag gegeben habe, den Gemeinderat entsprechend zu befinden. Kosten müssten entsprechend genannt und finanziert werden. Günstig wäre man am Parkplatz gefahren, allerdings vergebe man sich hier eine Fläche, die für andere Festivitäten in Frage kommen könnte. Er sei der Auffassung, dass wenn die Verwaltung dies dem Techn. Ausschuss in Auftrag gegeben habe, man die Angelegenheit zurück an den Techn. Ausschuss zur Flächenabstimmung verweise. Die einzelnen Standorte sollten ausgesteckt werden und sofort betrachtet werden. Da ein entsprechender Untergrund nicht vorhanden sei, könne man von noch Mehrkosten in Höhe von mindestens 20.000 € ausgehen. Die Finanzierung sei im Haushalt nicht vorgesehen. Er schlägt deshalb vor:

1. Zurückweisung an den Techn. Ausschuss
 2. Gemeinderat über die Finanzierung entsprechend aufklären.
- Er habe heute Abend nicht die Möglichkeit, den Standort festzulegen.

Für die Richtigkeit des Auszuges
 Kempten, den 07. Aug. 2008



Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt am 06.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23 , anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Egler, Dr. Leitz, Haas und Reinhardt Außerdem anwesend: die Amtsleiter Dannecker, Just, Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth
---	---

Stadtrat Knodel erklärt, dass auch Einsprüche von Anwohnern vorhanden seien. Man sollte deshalb nochmals den Techn. Ausschuss in Betracht ziehen. Der Rasenplatz neben dem Sportbereich sei eher ok.

Bürgermeister Hopp erklärt, dass dies zur Folge hätte, dass man in den Bolzplatzbereich eingreife.

Stadtrat Knodel ergänzt, dass die Finanzierung dieses Jahr nicht gehe und man nicht über den Nachtrag eine solche Finanzierung laufen lassen sollte.

Stadtrat Blanc hält es für grundsätzlich wichtig, für die Jugend was zu tun, aber im Einklang mit der Bevölkerung. Die Vorgehensweise sei nicht in Ordnung. Zuerst müsse man auf die Gemeinde zugehen und einen Beschluss einholen und dann weitermachen. Es sollte jedenfalls ein Platz sein, der einem anderen Verein nichts wegnimmt. Aus seiner Sicht wäre der Parkplatz bei der Grillhütte Staig ein guter und auch günstiger Platz. Auch die Gemeinde Sternenfels habe die Anlage ausgelagert. Vor der Finanzierung müsse es im Haushalt geplant sein. Mit 10.000 € in Haushalt und 8.000 € Spenden solle man die Sache zurück an den Techn. Ausschuss verweisen. Der Techn. Ausschuss solle sich die einzelnen Standorte anschauen.

Auch Stadtrat Hauf spricht sich für die Techn. Ausschusssitzung aus. Die Sache müsse auf Grund der vorgebrachten Einwände neu überdacht werden. Ein Standort sollte weiter weg von der Wohnbebauung sein.

Auch Stadtrat Meiser erklärt, man müsse sich genau Gedanken machen, wo man eine solche Anlage verwirkliche. Er finde es fatal, wenn man in den Sport-oder Trainingsplatz eingreife, aber zu weit draußen sollte die Anlage auch nicht sein. Die Anlage sollte auch einsichtig sein für die Bevölkerung. Die Bürger müssten ebenso dazu helfen und Missstände der Verwaltung melden.

Stadträtin Müller spricht sich ebenso für eine Zurückverweisung an den Techn. Ausschuss aus. Der Standort am Parkplatz sei für sie nicht geeignet. Skater seien sehr laut. Ein Standort weiter hinten, wäre ihr lieber, wenn nicht dieses Jahr dann sollte eben nächstes Jahr hier weitergearbeitet werden.

Für die Richtigkeit des Auszuges

Knüßlin, den 07. Aug. 2008



Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt am 06.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23 , anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Egler, Dr. Leitz, Haas und Reinhardt Außerdem anwesend: die Amtsleiter Dannecker, Just, Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth
---	---

Bürgermeister Hopp gibt bekannt, daß er gemeinsam mit Herrn Fink einen neuen Platz gefunden hätte.

Stadtrat Blanc macht den Vorschlag, das Flurstück 14388 beim Tennis auch mit aufzunehmen.

Bürgermeister Hopp erklärt, daß die Privatinitiative sich auch nochmals einsetzen möchte, man sollte nicht allzu lange warten.

Stadtrat Fink hält die Zurückweisung an den Techn. Ausschuss auch für in Ordnung, hat aber ein Appel für die Jugendlichen, wenn alle sich etwas leiser verhalten, wäre die Diskussion über

eine sehr laute Anlage auch eher moderat.

Bürgermeister Hopp erklärt, dass auch von der Elternseite die entsprechenden Dinge artikuliert werden müssten.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss:**

- 1. Der Tagesordnungspunkt wird an den Techn. Ausschuss zurückverwiesen.**
- 2. Der Technische Ausschuss soll sich alle Standorte anschauen und eine Empfehlung an den Gemeinderat geben.**

Eür die Richtigkeit des Auszuges

Knittlingen, den 07. Aug. 2008



<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 06.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23 , anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Egler, Dr. Leitz, Haas und Reinhardt</p> <p>Außerdem anwesend: die Amtsleiter Dannecker, Just, Hirth</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	--

§ 51

Entscheidung über die Annahme von Spenden

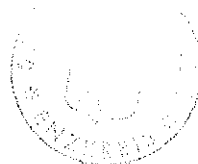
Beilage 64/2008

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss:**

Der Annahme der in Beilage 64/2008 aufgeführten Spenden wird zugestimmt.

Für die Richtigkeit des Auszuges

Knittlingen, den 07. Aug. 2008



<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 06.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23 , anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Egler, Dr. Leitz, Haas und Reinhardt Außerdem anwesend: die Amtsleiter Dannecker, Just, Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	--

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Hopp gibt bekannt, dass aus der Sitzung vom 22.4.08 keine Beschlüsse bekannt zu geben sind.

Für die Richtigkeit des Auszuges
Kuttlingen, den 07. Aug. 2008



<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 06.05.2008 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 23 , anwesend: 19 Mitglieder Abwesend waren: Stadträte Egler, Dr. Leitz, Haas und Reinhardt</p> <p>Außerdem anwesend: die Amtsleiter Dannecker, Just, Hirth</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p>
--	--


§ 53

Bekanntgaben

Bürgermeister Hopp gibt bekannt, dass in der derzeitigen Ausgabe der Wirtschaftswoche ein Artikel über das Neubaugebiet „Im Römerweg“ erschienen sei.

Außerdem gibt Herr Bürgermeister Hopp bekannt, dass er Grüße aus den spanischen Gemeinden übermittle. Von Seiten der Spanier lägen bereits 8 offizielle Vertreter als Anmeldung vor, evtl. kommen 45 Musiker noch mit.
Man brauche ein Partnerschaftsteam, das sich um die entsprechende Personen kümmere.
Sein besonderer Dank gilt Herrn Rudolf Haller, der die Fotomontage beim Besuch der Spanier gemacht hat.

Nachdem keine weiteren Tagesordnungspunkte zur Beratung vorliegen, beendet Herr Bürgermeister Hopp um 18.42 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderats und bedankt sich bei den anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörern sowie der Presse.

Für die Richtigkeit des Auszuges:

Knittlingen, den 07. Aug. 2008

